KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Schweich an der Römischen Weinstraße
Ortsgemeinde Detzem
AGS-Schlüssel: 23506015

Stichtag: 31.07.2022

Einwohner mit Hauptwohnung gesamt: 625

Einwohner nur mit Nebenwohnung gesamt: 22

Einwohner gesamt: 647

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	308	49,28	317	50,72	625	100
davon Ausländer	25	65,789	13	34,211	38	6,08
Einwohner nur mit Nebenwohnung	11	50	11	50	22	100
davon Ausländer	0	0	0	0	0	0
gesamt	**319**	**49,304**	**328**	**50,696**	**647**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	26	4,16	27	4,32	53	8,48
10-19 Jahre	29	4,64	30	4,8	59	9,44
20-29 Jahre	31	4,96	25	4	56	8,96
30-39 Jahre	37	5,92	28	4,48	65	10,4
40-49 Jahre	26	4,16	30	4,8	56	8,96
50-59 Jahre	65	10,4	68	10,88	133	21,28
60-69 Jahre	49	7,84	50	8	99	15,84
70-79 Jahre	22	3,52	23	3,68	45	7,2
80-89 Jahre	19	3,04	35	5,6	54	8,64
90-99 Jahre	4	0,64	1	0,16	5	0,8
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**308**	**49,28**	**317**	**50,72**	**625**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	5	0,8	8	1,28	13	2,08
3-5 Jahre	8	1,28	13	2,08	21	3,36
6-15 Jahre	29	4,64	22	3,52	51	8,16
16-17 Jahre	5	0,8	6	0,96	11	1,76
18-20 Jahre	10	1,6	10	1,6	20	3,2
gesamt	**57**	**9,12**	**59**	**9,44**	**116**	**18,56**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2023 (geb.: 01.09.2016 bis 31.08.2017)	4	0,64	2	0,32	6	0,96
2024 (geb.: 01.09.2017 bis 31.08.2018)	2	0,32	7	1,12	9	1,44
2025 (geb.: 01.09.2018 bis 31.08.2019)	2	0,32	4	0,64	6	0,96
2026 (geb.: 01.09.2019 bis 31.08.2020)	2	0,32	1	0,16	3	0,48
2027 (geb.: 01.09.2020 bis 31.08.2021)	1	0,16	3	0,48	4	0,64
2028 (geb.: 01.09.2021 bis 31.08.2022)	2	0,32	4	0,64	6	0,96
gesamt	**13**	**2,08**	**21**	**3,36**	**34**	**5,44**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	10	1,6	20	3,2	30	4,8
römisch-katholisch	227	36,32	244	39,04	471	75,36
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	0	0	1	0,16	1	0,16
russisch-orthodox	3	0,48	0	0	3	0,48
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	3	0,48	6	0,96	9	1,44
ohne Angabe, gemeinschaftslos	61	9,76	43	6,88	104	16,64
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	0	0	1	0,16	1	0,16
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox	4	0,64	2	0,32	6	0,96
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**308**	**49,28**	**317**	**50,72**	**625**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	112	17,92	99	15,84	211	33,76
verheiratet	155	24,8	152	24,32	307	49,12
verwitwert	8	1,28	39	6,24	47	7,52
geschieden	20	3,2	24	3,84	44	7,04
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	12	1,92	3	0,48	15	2,4
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	1	0,16	0	0	1	0,16
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**308**	**49,28**	**317**	**50,72**	**625**	**100**

Die Daten wurden am 01.08.2022 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.